

Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung

Sattelzug verunfallt alleinbeteiligt

03.03.2022, 10:45 Uhr, Landkreis Börde, Kreuzung L47 / B71

Am heutigen Donnerstagvormittag erlitt ein Sattelzug-Fahrer während der Fahrt vermutlich ein medizinisches Problem und prallte frontal gegen eine Ampel. Reanimationspflichtig kam dieser in ein Krankenhaus.

Nach ersten Erkenntnissen befuhr ein 61-jähriger Sattelzug-Fahrer aus dem Landkreis Gotha die L47 aus Richtung Meitzendorf kommend in Richtung Dahlenwarsleben. Im Kreuzungsbereich zur B71 kollidierte der 61-Jährige mit seinem Sattelzug mit einer dortigen Ampelanlage. Der allein im Sattelzug befindliche Fahrer war nicht mehr ansprechbar und wurde unter sofortiger Einleitung von Reanimationsmaßnahmen mit dem Rettungswagen in ein naheliegendes Krankenhaus gebracht.

Die Verkehrsermittler der Polizei gehen nach den gegenwärtigen Ermittlungen von einem medizinischen Notfall aus. Nach Zeugenaussagen stieß der Sattelzug mit geringer Geschwindigkeit gegen die Ampel und am Sattelzug entstand geringer Sachschaden.

Der fahrbereite Sattelzug musste mangels Ersatzfahrer abgeschleppt werden.

Im Rahmen der Verkehrsunfallaufnahme kam es für die Dauer von 1,5 Stunden zu Verkehrsbeeinträchtigungen.



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210